Amtliche Bekanntmachungen

des Kreises Unna

Druck: F. W. Rubens, Unna — Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 40 — Unna, den 18. September — 1948

Lebensmittelzuteilungen in der 3. Dekade der 118. Zuteilungsperiode

Erster zulässiger Verkaufstag:
20. September 1948.

Erwachsene (Karte 11) erhalten 3500 g Brot, 500 g Nährmittel, 5000 Gramm Kartoffeln, 125 g Butter, 125 g Margarine, 62,5 g Käse, 200 g Fleisch.

1. Brot. (1) Vergl. Aufruftabelle. Anmerkungen beachten! (2) Gemäß Anmerkung 3 können alte Leute über 70 Jahre auf die Brotabschnitte A, B und 3 C der Karten 11, 21 und 31 nach Abstempelung durch die Ernährungsämter (Kartenstellen) Weißbrot beziehen, soweit Vorräte verfügbar sind. (3) Auf einen beliebigen Abschnitt über 1000 g Brot der Karten 11—15, 21—25 und 31—35 können in Verbindung mit dem Abschnitt Z 803, 750 g Weizenmehl Type 1050 oder 1000 g daraus hergestelltes Brot bzw. andere Backwaren im entsprechenden Verhältnis bezogen werden. Die Abschnitte sind daher getrennt von anderen Brotabschnitten aufzukleben und abzurechnen.

2. Nährmittel. Vergl. Aufruftabelle. Anmerkungen beachten!

3. Kartoffeln. (1) Bei den Frühkartoffeln sind zu beliefern:

Abschnitt 01/118/III mit 5000 g,

Abschnitt 02/118/III mit 2500 g.

(2) Bei den Zulagekarten 61—64 sind mit Kartoffeln zu beliefern:

a) alle mit Mengenaufdruck versehenen Kartoffelabschnitte der 3. Dekade entsprechend dem Mengenwert,

b) bei den Karten 61, 62 und 63 die Abschnitte „Kartoffeln drei" mit je 500 g.

4. Fleisch. (1) Es sind zu beliefern:

a) bei den Karten 11, 12, 21 und 22 die Abschnitte „Fleisch 4" und „Fleisch 5" mit je 100 g, „f B" und „f C" je 125 g,

b) bei den Karten 71 und 75 „f B 1", „f B 2", „f B 3", „f C 1", „f C 2" und „f C 3" mit je 125 g,

c) bei der Karte 76 „f B 1", „f B 2", „f C 1" und „f C 2" mit je 125 g.

(3) Die Abschnitte „Fleisch 6" der Karten 11, 12, 21 und 22 und „Fleisch 7" der Karten 13, 14, 15, 23, 24 und 25 werden gültiggestellt. Die Belieferung der gültiggestellten Abschnitte ist erst nach besonderem Aufruf zulässig.

5. Fett. (1) Vergl. Aufruftabelle. Anmerkungen beachten! (2) Die für Margarine aufgerufenen Abschnitte können durch Fleischer (Metzger) aus Restbeständen mit Schmalz im Verhältnis 5:4 beliefert werden.

6. Käse. Bei den Karten 11 bis 14, 21—24, 31—34 und 41—44 ist der Abschnitt KL mit 62,5 g Käse zu beliefern. Diese Zuteilung stellt einen Vorgriff auf die Oktober-Ration dar. Alle für Käse und Sauermilchkäse aufgerufenen Abschnitte der Lebensmittelkarten der 118. ZP., also auch die KL-Abschnitte verfallen mit dem 30. 9. 1948.

Brot-, Nährmittel- und Fettaufruf der 3. Dekade (21. bis 30. 9.)

Kartenkennzahl und -kennzeichen	Brot: Gesamtration im Sept. 1948	Brot: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Abschn.	Brot: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Wert g	Nährmittel: Gesamtration im Sept. 1948	Nährmittel: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Abschn.	Nährmittel: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Wert g
11, 21, 31 E	11000	3 A[1])	1000	1500	X	250
		3 B	1000		S	250
		3 C[2])	500			
		H	1000			
12 22 32 Jgd	11000	3 A[1])	1000	1500	X	250
		3 B	1000		S	250
		3 C	500			
		C	1000			
13 23 33 K	11000	3 A[1])	1000	1250	X	250
		3 B	1000		S	250
		3 C	1000			
14 24 34 Klk	6500	3 A[1])	1000	1500	S	250
		3 B	500			
		3 C Zw[2])	200			
		H	500			
15, 25, 35 Klst	3000	3 A[1])	500	1750	X	250
		3 B	200		T	250
		3 C Zw[2])	200			
16 Sgl	2200	3a Zw[2])	200	2000	—	—
		3b Zw[2])	200			
		3c Zw[2])	200			
41—45 SV	—	—	—	250	—	—
61 TS	1500	drei	500	600	Kl A*)	200
62 S	4500	3 A	500	1800	Kl A*)	100
		3 B	1000		3a	250
					3b	250
63 Sst	7500	3a	1000	3000	3a	250
		3b	1000		3b	250
		3c	500		3c	250
					3d	250
64 MS	3000	3	1000	1200	Kl A*)	150
					3	250
68 HBS	1500	3	500	—	—	—
69 HBSst	2250	3	750	—	—	—
70 Mü	1350	3a Zw[2])	200	2500	3a	250
					3b	250
47 SV	15600	3 A[1])	1000			
		3 B[1])	1000			
		3 C[1])	1000			
		3 D[1])	1000			
		3 E[1])	1000			
48 SV-K	7800	3 A[1])	1000			
		3 B[1])	500			
		3 C[1])	1000			

* Kleinabschnitte mit je 25 g

** Kleinabschnitte mit je 50 g

Kartenzahl und Kennzeichen	Fett: Gesamtration im Sept. 1948	Fett: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Abschn.	Fett: Gültig ab 3. Dekade (21.—30. 9. 48) Wert g
11 E	625	O	125 M
		P	125 B
12 Jgd	625	O	125 M
		P	125 B
18 K	500	O	125 B
		P	125 B
14 Klk	400	N	125 B
15 Klst	400	N	125 B
16 Sgl	400	16 a	50 B
		b 16	50 B
31 TSV	100	—	—
32 TSV	100	—	—
33 TSV	100	—	—
34 TSV	100	—	—
35 TSV	100	—	—
61 TS	100	Kl.A 3	40 M
62 S	150	3	50 M
63 Sst	250	Kl.A 3	35 M
		3	50 M
64 MS	100	Kl.A 3	35 M
68 HBS	300	3	100M
69 HBSst	450	3a	100M
		3b	50 M
70 Mü	300	3a	50 B
		3b	50 B
71 Krzk	750	3a	125 B
		3b	125 B
73 Krzk	375	3	125 B
74 Krzk	375	3	125 B
75 Krzk	562,5	3	125 B
		3	62,5 B
76 Krzk	375	3	125 B
77 Krzk	375	3	125 B
78 Krzk	187,5	3	62,5 B

Anmerkungen zur Brot- und Nährmittel-Tabelle der 118. ZP.

Der Brotabschnitt H der Karten 12, 22, 32 und 13, 23, 33 ist ungültig. Im übrigen wird er unterschiedlich bewertet, und zwar bei 11, 21 und 31 mit 1000 g, bei 14, 24 und 34 mit 500 g.

1. Inländisches Mehl im Verhältnis 3:4 kann auf folgende Brotabschnitte bezogen werden:

bei 11—14, 21—24 und 31—34: 1 A und 3 A (je 1000 g Brot),

bei 15, 25 und 35: 1 A und 3 A (je 500 g Brot),

Bei 47, 48 und 70: alle Brotabschnitte.

2. Dauerbackwaren, im Verhältnis 4:5 können auf alle Zw-Abschnitte der Karten 14—16, 24, 25, 34, 35 und 70, sowie auf Abschnitt C der Karten 13, 23 und 33 bezogen werden.

3. Für alte Leute über 70 Jahre können die Brotabschnitte A und B (je 1000 g) sowie 3 C (500 g) der Karten 11, 21 und 31 nach Abstempelung durch die Ernährungsämter (Kartenstellen) entsprechend dem aufgerufenen Mengenwert dieser Abschnitte mit Weißbrot beliefert werden, soweit Vorräte verfügbar sind.

4. Kindergetreidenährmittel können wahlweise auf drei zusammenhängende Nährmittelabschnitte (750 g) im gleichen Mengenwert bezogen werden, und zwar:

bei 14, 24 und 34 auf U/X/T,

bei 15, 25 und 35 auf W/S/R,

bei 16 auf 2b/2c/3c und auf 2a/3a/3b,

bei 72 (Krzk) auf 1/2/3.

Anmerkungen zur Fett-Tabelle.

*) Kleinabschnitte mit je 5 Gramm. — B = Butter, M = Margarine.

Ungültig sind die Fettabschnitte

J der Karte 13,

M der Karten 11, 12 und 13,

O der Karten 14 und 15,

P der Karten 14 und 15.

7) Die für Margarine aufgerufenen Abschnitte können durch Fleischer (Metzger) aus Restbeständen mit Schmalz im Verhältnis 5:4 beliefert werden.

Sprechtage des Landrats.

Infolge anderer dringender Dienstgeschäfte ist es dem Landrat nicht möglich, die Sprechtage am Montag, dem 13. und 21. d. Mts., abzuhalten. Der nächste Sprechtag findet am Montag, dem 27. September 1948, statt.

Der Oberkreisdirektor.

Viehschlachtungen in Kamen.

Das Ortsstatut betreffend das Schlachten von Vieh in der Stadt Kamen vom 17. Februar 1911 wird lt. Beschluß der Stadtvertretung in der Sitzung vom 25. 8. 1948 wie folgt ergänzt:

§ 1 Absatz 2:

Schlachttiere, die im Stadtgebiet Kamen eingestallt sind, müssen mit Ausnahme der Notschlachtungen im Städt. Schlachthaus geschlachtet und verwogen werden.

Kamen, den 3. Sept. 1948.

Namens des Rates der Stadt Kamen:

gez. Rissel, Bürgermeister.

gez. Lepke, Stadtvertreter.

Nächste Ausgabe: 24. Sept. 1948.

Die Wahl- u. Stimmbezirke in der Stadt Unna

Verzeichnis der Wahllokale.

I. Wahlbezirk: Pestalozzischule.
Am Tiggesgraben, Bergstraße, Bornekampstr., Friedensstraße, Goethestr., Herderstr., Hinter dem Südfriedhof, Iserlohner Straße, Jägerweg, Kessebürener Weg, Pestalozzistr., Reichsstr., Reinpfad, Seminarstr., Schillerstraße, Südring, Südwall, Wasserstraße.

II. Wahlbezirk: Wirtschaft Kortmann (Hertingerstr.).
Bachstr., Eulenstr., Flügelstr., Gerichtsstr., Grabengasse, Gürtelstraße, Hertingerstr. 1—32, Kletterpoth, Markt.

III. Wahlbezirk: Wirtschaft Kannegießer (Hertingerstraße).
Ackerstr., Am Predigtstuhl, Breslauer Straße, Dürerstraße, Hertingerstr. 33 bis Schluß, Kampstr., Karweg, Luwig-Richter-Straße, Rembrandtstr., Talstraße, Türkenstr., Westring, Ziegelstr., Vinckestr. 2—44.

IV. Wahlbezirk: Wirtschaft Weber (Massener Straße).
Dortmunder Str., Mühlenstr., Massener Str. 80 bis Schluß, Obermassener Kirchweg, Falkstraße, Feldstr., Gartenstraße, Grenzstr., Vinckestraße 48 bis Schluß, Holbeinstraße.

V. Wahlbezirk: Nordringschule.
Fritz-Husemann-Str., Lortzingstraße, Nordring, Mozartstraße, Weberstr., Beethovenstr., Gerh.-Hauptmann-Str., Massener Str. 51—79.

VI. Wahlbezirk: Wirtschaft Nordhaus — Simnik — (Gerh.-Hauptmann-Str.).
Schulstr., Wallgasse, Klosterstraße, Klosterwall, Karlstr., Ernst-Thälmann-Str., Massener Straße 1—50.

VII. Wahlbezirk: Wirtsch. Goertz (Bahnhofstr.)
Bahnhofstr., Berg.-Märk. Bahnhof, Bergische Str., Güldenertrog, Grünstr., Kantstr., St.-Katharinenstraße, Kirchplatz, Kirchstr., Krummfuß, Leibnitzstraße, Niesenstr., Nicolaistraße, Schäferstr., Ullrichswall.

VIII. Wahlbezirk: Wirtsch. Voß (Morgenstraße).
Morgenstr., Burgstr., Kl. Burgstraße, Lüningstr., Mauerstraße, Ostring.

IX. Wahlbezirk: Wirtschaft Knieper (Am Schlachthof).
Burgring, Freiligrathstr., Hellwegstraße, Höingstr., Körnerstraße, Lessingstr., Märkische Straße, Uelzener Weg, Schachtkuhle, Uhlandstr., Viktoriastr.

X. Wahlbezirk: Wirtschaft Hülsmann (Hansastr.).
Afferder Weg, Hansastr., Alter Hellweg, Hochstr., Kohlenweg, Ob. Kohlenweg, Kornstraße.

XI. Wahlbezirk: Wirtschaft Wicke (Friedrich-Ebert-Straße).
Bornstr., Friedrich-Ebert-Str. 1—80, Fr.-Husemann-Str. 44 bis Schluß, Parkstraße.

XII. Wahlbezirk: Wirtschaft Krahforst (Friedrich-Ebert-Straße).
Auf dem Westkamp, Friedrich-Ebert-Str. 81—100, Gabelsbergerstraße, Hardenbergstr., Luisenstraße, Saarstr., Steinstraße, Vaersthauser Straße.

XIII. Wahlbezirk: Wirtschaft Kissenkamp.
Hammer Str. A, Hammer Str., Heidestr., Platanenallee, Zechenstraße 46 bis Schluß.

XIV. Wahlbezirk: Schule an der Kath. Kirche Königsborn.
Blumenstr., Friedrich-Ebert-Str. 101 bis Schluß, Hinter dem Gradierwerk, In der Külve, Kamener Straße 1—41, Schützenstr., Westf. Bahnstraße, Zechenstr. 1—45, Zimmerplatz.

XV. Wahlbezirk: Wirtschaft Rehfuß (Kamener Straße).
Colonie, Dorotheenstr., Friedrichstraße, Gadumerstr., Grillostraße, Heinrichstr., Hermannstraße, Wilhelminenstr., Zechenplatz, Kamener Straße 42 bis Schluß, Nordstr., Parallelstraße.

Wahlregister für Unna.

Das nunmehr endgültige Wahlregister der Stadt Unna für die Wahlen zur Stadt- und Kreisvertretung liegt vom 11. bis zum 26. September 1948 im Rathaus, Zimmer Nr. 3, in der Zeit von 8.00 bis 12.00 und 15.00—17.00 Uhr zur Einsichtnahme auf. Da keine persönliche Benachrichtigung erfolgt, liegt es im Interesse der Wahlberechtigten und der glatten Abwicklung der Wahlen, sich von der Eintragung und der laufenden Nummer des Wahlbezirkes zu überzeugen.

Der Stadtdirektor
als Wahlleiter.

Die Stimmbezirke in der Stadt Kamen

Der Wahlbezirk Kamen
ist in den nachstehend aufgeführten 12 Stimmbezirken aufgeteilt:

Stimmbezirk 1: Wahllokal Herbrecht.
Am Malter, Am Meerkamp, Am Zollpost, Afferder Weg, Dortmunder Allee einschl. Krankenhaus, Dortmunder Str., Steinacker, Südenfeldmark-Nord, Südenfeldmark-Süd, Oberer Schleppweg, Unterer Schleppweg, Unnaer Straße.

Stimmbezirk 2: Wahllokal Niestadtkötter.
Am Bahnhof, Altersheim, Bahnhofstr., Badeanstalt, Heerener Straße, Im Hemsack, Ulmenplatz, Westicker Weg.

Stimmbezirk 3: Wahllokal Scholz.
Am Bollwerk, Am Kirchplatz, Grüne Str., Hahnenpatt, In der Mersch, Koppelstr., Koppelplatz, Kirchstr., Kirchplatz, Klosterstraße, Mühlenweg, Poststraße, Sesekedamm, Schlachthofstraße, Schwesterngang.

Stimmbezirk 4: Wahllokal Rieder.
Am Geist, Burgstr., Güldentröge, Kördelgasse, Lämmergasse, Ostenmauer, Oststraße, Markt, Weerenstr., Weiße Str.

Stimmbezirk 5: Wahllokal Schulte.
Am Goldbach, Am Hüchtweg, Derner Weg, Derner Str., Gartenweg, Gartenplatz I, Gartenplatz II, Hammer Str., Jahnstr., Kastanienallee, Kreutzstraße, Ostring, Ostenfeldmark-Ost.

Stimmbezirk 6: Wahllokal Lamm.
Friedhofstr., Nordstr., Nordenmauer, Sackgasse, Wernestraße.

Stimmbezirk 7: Wahllokal Lugge.
Gottesbergstraße, Hohendahlstraße, Weststraße.

Stimmbezirk 8: Wahllokal Schenkel.
Am Edelkirchenhof, Am Reckhof, Dunkle Str., Kampstr., Lindenbergstr., Rottstr., Schulstr., Wallgasse, Westenmauer, Wimme, Wiemeling, Zwischenstr.

Stimmbezirk 9: Wahllokal Tillmann.
Am Kupferberg, Am Werdelsgraben, Glückaufweg, Heidestr., Hochweg, Im Dahl, Kämerstr., Körnerstraße.

Stimmbezirk 10: Wahllokal Rekker.
Im Hagen, Sommerweg, Schillerstraße.

Stimmbezirk 11: Wahllokal Nagel.
Am Kalthof, Bergkamener Str., Ledigenheim, Lünener Straße.

Stimmbezirk 12: Wahllokal Hefermann.
Am hohlen Weg, Am Hilsingsweg, Am Waterkamp, Am Westenborn, Auf dem Spiek, Kämpchen, Lehmberge, Elsa-Brandström-Weg, In den Westenzäunen, Lintgehrstr., Weddinghofer Straße.

Kamen, 9. September 1948.

Der Stadtdirektor:
gez. Heitsch, Wahlleiter.

Wahlkartei für Kamen.

Am 17. Oktober 1948 finden die Gemeindewahlen statt. Die Wahlkartei der Stadt Kamen liegt vom 11. 9. 1948 bis zum 26. 9. 1948 im Rathaussitzungssaal Kamen, während der Zeit von 10—16 Uhr, zur Einsichtnahme auf. Um den Berufstätigen auch die Möglichkeit der Einsichtnahme zu geben, wird die Kartei auch mittwochs und samstags bis 16 Uhr ausgelegt.

Da keine persönliche Benachrichtigung erfolgt, liegt es im Interesse der Wahlberechtigten und der glatten Abwicklung der Wahl, sich von der Eintragung und der Nummer des Stimmbezirks zu überzeugen.

Kamen, 9. September 1948.

Der Stadtdirektor:
gez. Heitsch, Wahlleiter.

Gesetz über die Gemeindewahlen

im Lande Nordrhein-Westfalen (Gemeindewahlgesetz)
Vom 6. April 1948.

(Fortsetzung und Schluß.)

(3) Im Falle des § 33 Abs. 5 bringt der Wahlleiter die Anzahl der Sitze der Partei, die mehr Sitze erhalten hat, als ihr nach der von ihr erzielten Stimmenzahl zustehen, in ein Verhältnis zu dem Hundertsatz dieser Stimmenzahl und berechnet so die den übrigen Parteien noch zuzuweisenden Sitze.

(4) Im Falle des § 33 Abs. 6 hat der Wahlleiter, bevor er nach Abs. 3 verfährt, die Partei festzustellen, deren erzielte Sitzzahl im Verhältnis zu der ihr zustehenden Sitzquote die größere ist.

§ 36.

Der Wahlleiter gibt die Namen der nach den §§ 34 und 35 gewählten Bewerber öffentlich bekannt

VI. Annahmeerklärung, Sitzverlust, Ersatzwahl.

1. Annahme.

§ 37.

Kein gewählter Bewerber darf als Vertreter handeln oder als Vertreter angesehen werden, ehe er dem Wahlleiter die Erklärung schriftlich abgegeben hat, daß er das Amt annehme.

Die Annahmeerklärung eines öffentlichen Bediensteten, der nach § 16 von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist, wird erst mit seiner Entlassung aus dem Amte gemäß § 16 Abs. 2 wirksam.

2. Mandatsverlust.

§ 38.

Ein Vertreter verliert seinen Sitz:
1. Durch Verzicht; 2. durch nachträglichen Verlust der Wählbarkeit; 3. durch strafgerichtliche Aberkennung der Rechte aus öffentlichen Wahlen; 4. durch nachträgliche Berichtigung des Wahlergebnisses; 5. durch Ungültigkeitserklärung der Wahl oder Wahlen des Wahlgebiets.

§ 39.

Der Verzicht ist dem Vorsitzenden der Vertretung schriftlich zu erklären; er kann nicht widerrufen werden.

3. Wahlprüfung.

§ 40.

Solange ein Wahlprüfungsgesetz nicht erlassen ist, und ein Wahlprüfungsgericht nicht besteht, beschließt die Vertretung über die Gültigkeit der Wahlen. Der Beschluß ist spätestens innerhalb 3 Monaten seit dem Wahltage zu fassen.

4. Ersatzwahl.

§ 41.

Scheidet ein Vertreter aus, so hat der Wahlleiter den nächsten auf der Reserveliste stehenden Bewerber der gleichen Partei als gewählt zu erklären. Ist die Reserveliste einer Partei erschöpft, so bleiben die betreffenden Sitze unbesetzt.

VII. Strafbestimmungen.

§ 42.

(1) Wer seine Eintragung als Wähler in die Wählerliste oder Wahlkartei durch falsche Angaben erwirkt, oder wer einen anderen als Wähler einträgt, von dem er weiß, daß er keinen Anspruch auf Eintragung hat, oder wer wählt, obwohl er zu den nach § 9 dieses Gesetzes von der Eintragung in die Wählerliste oder Wahlkartei ausgeschlossenen Personen gehört, oder wer in mehr als einem Stimmbezirk, oder wer mehr als einmal in einem Stimmbezirk wählt, oder wer unter falschem Namen wählt, wird mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 5000 DM bestraft, soweit nicht in anderen Strafgesetzen eine höhere Strafe angesetzt ist.

(2) Eine Wahl kann nicht allein deshalb für ungültig erklärt werden, weil eine Bestrafung aus Abs. 1 stattgefunden hat.

VIII. Schlußbestimmungen.

1. Wahlkosten.

§ 43.

Jedes Wahlgebiet trägt die Kosten der Wahl seiner Vertretung. Finden gleichzeitig Wahlen für kreis- oder amtsangehörige Gemeinden und solche für Aemter oder Landkreise statt, so hat hinsichtlich der Kosten, die im Interesse mehrerer Wahlgebiete aufgewendet werden, ein billiger Ausgleich zwischen den Wahlgebieten zu erfolgen. Falls diese sich nicht einigen, entscheidet die für das größere Wahlgebiet zuständige Aufsichtbehörde endgültig.

2. Außerkrafttreten des alten Gemeindewahlrechts.

§ 44.

Mit dem Tage des Inkrafttretens dieses Gesetzes treten die von der Militärregierung für die Gemeindewahlen erlassenen Verordnungen, sowie die dazu ergangenen Anweisungen außer Kraft.

3. Amtsdauer.

§ 45.

Die Amtsdauer der auf Grund dieses Gesetzes erstmalig gewählten Vertreter der Gemeinden und Gemeindeverbände beträgt vorbehaltlich einer abweichenden Regelung in den Gemeindeverfassungsgesetzen vier Jahre.

4. Ausführungsbestimmungen.

§ 46.

Die Landesregierung erläßt die zu diesem Gesetz notwendigen Ausführungsbestimmungen.

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen: Arnold.

Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen: Dr. Menzel.

Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Gemeindewahlen im Lande Nordrhein-Westfalen vom 6. April 1948.

Vom 26. Juli 1948.

Der Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen hat nachstehendes Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1.

Richterliche Beamte können nicht zu Mitgliedern der Vertretungen der Gemeinden und Gemeindeverbände gewählt werden.

§ 2.

Dieses Gesetz tritt gleichzeitig mit dem Gesetz über die Gemeindewahlen vom 6. April 1948 in Kraft.

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen: Arnold.

Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen: Dr. Menzel.

Widerrechtlicher Bezug von Wohnungen.

Es wird darauf hingewiesen, daß Wohnräume gem. § 1 der Durchführungsverordnung zum Wohnungsgesetz vom 23. 5. 1946 in der Fassung der Verordnung des Ministers für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen vom 17. 1. 1948 nur mit Genehmigung des Wohnungsamtes bezogen werden dürfen. Die Wohnungsämter sind angwiesen, gem. § 10 dieser Verordnung die Räumung der vorschriftswidrig bezogenen Räume durchzuführen.

Verletzung oder Nichtbefolgung des Wohnungsgesetzes wird strafrechtlich verfolgt und kann mit Gefängnis bis zu einem Jahr und einer Geldstrafe bis zu 10 000 DM oder einer dieser Strafen geahndet werden.

Unna, den 2. September 1948.

Der Oberkreisdirektor.

Schiedsmänner wurden vereidigt

Das städt. Presseamt teilt mit:

Zu Schiedsmännern der Stadt Unna wurden ernannt und vereidigt:

1. für den Bezirk I: a) der Möbel- und Polstermeister Otto Lichte, Unna, Iserlohner Str. 40, zum Schiedsmann; b) der Schlosser Emil Klute, Unna, Hellwegstraße 24, zu dessen Stellvertreter.

2. für den Bezirk II: a) der Verwaltungsangestellte Emil Wahle, Unna, Gartenstr. 5, zum Schiedsmann; b) der Fuhrunternehmer Walter Pressel, Unna, Mozartstr. 61, zu dessen Stellvertreter.

3. für den Bezirk III: a) der Schlosser Wenzel Wild, Unna, Gerh.-Hauptmann-Str. 25, zum Schiedsmann; b) der Beamtenanwärter Fritz von Werne, Unna, Markt 13, zu dessen Stellvertreter.

4. für den Bezirk IV: a) der Schneidermeister Wilhelm Happe, Unna, Ernst-Thälmann-Straße 12, zum Schiedsmann; b) der Klempnermeister Ernst Tommes, Unna, Karlstr. 11, zu dessen Stellvertreter.

5. für den Bezirk V: a) der Malermeister Franz Krämer, Unna, Morgenstr. 23, zum Schiedsmann; b) der Schreinermeister Anton Bremerich, Unna, Märkische Straße 3, zu dessen Stellvertreter.

6. für den Bezirk VI: a) der Angestellte Hans Immenkamp, Unna, Friedr.-Ebert-Straße 47, zum Schiedsmann; b) der Arbeiter Fritz Giebeler, Unna, Hansastr. 28e, zu dessen Stellvertreter.

7. für den Bezirk VII: a) der Verwaltungsangestellte August Kissing, Unna, Hermannstr. 76, zum Schiedsmann; b) der Invalide Wilhelm Nigge, Unna, Kamener Straße 11b, zu dessen Stellvertreter.

Es umfassen:

Bezirk I: Krummfuß, Ulrichswall, Südring, Ostring, Hellwegstraße, Wasserstr., Kessebürener Weg, Iserlohner Str., Eulenstraße, Südwall, Kletterpoth, Grabengasse, Goethestr., Pestalozzistraße, Friedensstr., Seminarstr., Jägerweg, Schillerstr., Hinterm neuen Friedhof, Am Predigtstuhl, Kampstr., Bergstr., Talstr. und Reinpfad.

Bezirk II: Hertingerstr., Bornekamp, Türkenstr., Westring, Gürtelstraße, Flügelstraße, Massener Straße, Wallgasse, Wallgasse A, Obermassener Kirchweg, Holbeinstraße, Dürerstr., Bachstr., Dortmunder Str., Mühlenstr., Lortzingstraße, Ackerstr., Falkstraße, Feldstr., Gerichtsstr., Grenzstraße, Hochstr., Rembrandstr., Ludwig-Richter-Str., Vinckestr., Beethovenstraße, Danziger Str., Weberstraße, Ziegelstraße, Gartenstr., Breslauer Str., Karweg, Mozartstraße.

Bezirk III: Markt, Schulstr., Gerh.-Hauptmann-Str., Klosterstraße, Klosterwall.

Bezirk IV: Schäferstr., Schmale Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Bahnhofstr., Katharinenstr., Niesenstraße, Karlstraße.

Bezirk V: Nordring, Fritz-Husemann-Str., Berg.-Märkische Str., Höingstr., Morgenstr., Kl. Burgstraße, Burgstr., Lessingstraße, Mauerstr., Lüningstr., Freiligrathstraße, Güldenertrog, Uhlandstr., Herderstr., Kirchstr., Kirchplatz, Bergische Str., Märkische Straße, Burgring, Viktoriastr., Grünstr., Uelzener Weg, Schachtkuhle, Nicolaistraße, Reichsstr., Am Tiggesgraben, Körnerstraße.

Bezirk VI: Friedr.-Ebert-Str., Kohlenweg, Afferder Weg, Vaersthauser Str., Westf. Bahnstraße, Blumenstr., Hinter dem Gradierwerk, Hardenbergstraße, Steinstr., Gabelsbergerstr., Zimmerplatz, Parkstr., Luisenstraße, Hammer Str., Leibnitzstr., Hansastraße, Platanenallee, Bornstraße, Fruchtstr., Kornstr., In der Külve, Krautstr., Saarstr., Auf dem Westkamp.

Bezirk VII: Kamener Str., Kolonie, Parallelstr., Gadumerstr., Zechenstr., Zechenplatz, Wilhelminenstraße, Schützenstr., Nordstraße, Grillostr., Hermannstraße, Dorotheenstr., Heidestr., Heinrichstraße, Friedrichstraße.

Unna, den 9. September 1948.

Der Stadtdirektor.

Anzeigepflicht für alle Vereine.

Unter Hinweis auf die in der Nr. 39 vom 9. Sept. 48 der „Amtlichen Bekanntmachungen" veröffentlichten und im Rathaus aushängenden Ausführungsbestimmungen des Herrn Innenministers von Nordrhein-Westfalen vom 27. Juli 1948 zu der Verordnung Nr. 122 der Militärregierung werden alle in der Stadt Unna bestehenden Vereine, rechtsfähige und nicht rechtsfähige, darauf hingewiesen, daß die Satzungen in zweifacher bzw. vierfacher Ausfertigung bis zum 20. Sept. 48 spätestens, auf Zimmer 11a im Rathaus einzureichen sind.

Unna, den 15. September 1948.

Der Stadtdirektor.

Rentenjahresbescheinigung (Lebensbescheinigung)

Alle Empfänger von Renten aus der Invaliden-, Angestellten-, Unfall- und knappschaftlichen Versicherung sowie alle Empfänger von Kriegsrenten (SVD 27) müssen bei Abhebung der Rente für den Monat Oktober 1948 dem Postamt ihres Wohnsitzes eine Rentenjahresbescheinigung (Lebensbescheinigung) nach besonderem Vordruck vorlegen, der ihnen bei der Rentenzahlung für September 1948 vom Postamt ausgehändigt worden ist.

Die Rente vom 1. Oktober 1948 an wird vom Postamt nur dann ausgezahlt, wenn diese Lebensbescheinigung vom Zahlungsempfänger sorgfältig ausgefüllt und unterschrieben und von einer amtlichen Stelle ordnungsmäßig beglaubigt am Postschalter abgegeben wird.

Die Lebensbescheinigungen müssen von demjenigen, an den die Rente tatsächlich ausgezahlt wird (z. B. auch Vormund, Pfleger, Empfangsbevollmächtigten), ausgefüllt und unterschrieben und von ihm zunächst einer amtlichen Stelle zur Beglaubigung vorgelegt werden. Hierzu sind die Rentenbescheide und andere Mitteilungen der Versicherungsträger (Landesversicherungsanstalt sowie deren Außenstellen, Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Knappschaft, Berufsgenossenschaft) mitzubringen.

Auf der Rückseite der Lebensbescheinigung ist vermerkt, welche Personen diese amtliche Bescheinigung vornehmen können. Es sind hierzu insbesondere auch noch sämtliche Dienst- und Außenstellen sowie die Kontrollbeamten der Landesversicherungsanstalt befugt. Die amtliche Bescheinigung darf vor dem 16. September 1948 nicht erteilt werden.

Auch diejenigen Rentenempfänger, deren Rente auf ein Konto bei einer Bank oder Sparkasse überwiesen wird, müssen bis zum 1. Oktober 1948 eine solche Lebensbescheinigung bei dem für die Sparkasse oder Bank zuständigen Postamt abgeben, da sonst die Ueberweisung der Rente eingestellt wird. Der Vordruck für die Lebensbescheinigung ist noch im Laufe des Monats September beim Postamt abzuholen.

Der Oberkreisdirektor.
— Versicherungsamt —

Das städt. Presseamt teilt mit:

Kind aus dem Zuge geworfen?
Zeugen gesucht.

Am 2. 9. 1948 um 22,44 Uhr fiel vor dem Bahnhof Oberhausen Hbf. bei Stellwerk Obn ein Kind aus dem von Sterkrade kommenden Personenzug 544 und wurde am Kopf schwer verletzt. Es besteht der dringende Verdacht, daß die begleitende Mutter das Kind nach Ueberfahren der Kanalbrücke aus dem Zug gestoßen hat.

Zur Klärung des Sachverhaltes werden die Personen, die mit der Frau im Zuge fuhren, als Zeugen gesucht, insbesondere die Frau, die in Holten den fraglichen Zug bestieg und in Oberhausen verließ, um nach Mühlheim weiterzufahren. Weiterhin ein Herr und eine Dame, die in Mehrhoog den Zug verlassen haben.

Die betreffenden Personen werden dringend gebeten, sich bei der Bahnkriminalpolizei Oberhausen zu melden. Auf Wunsch vertrauliche Behandlung.

Personalbestand der Kreisverwaltung Unna

Die notwendigen Sparmaßnahmen in der öffentlichen Finanzwirtschaft rücken den Personalbestand der Verwaltungen wieder in den Mittelpunkt des Interesses. Richtete eine geordnete Verwaltung auch schon in der Vergangenheit immer ihr Augenmerk darauf, einen kleinen aber leistungsfähigen Personalbestand zu haben, so stehen die Verwaltungen nun ganz allgemein unter der Notwendigkeit, ihren Personalbestand nicht nur so klein wie möglich zu halten, sondern angesichts der Auswirkungen der Währungsreform gerade für die öffentliche Hand ihn sogar möglichst zu verringern.

Sieht man dieses Problem aus der Schau der Haushaltsführung des Kreises, so mag darauf hingewiesen werden, daß ein Ausgleich des Kreishaushaltsplanes über eine selbst einschneidende Personalkostenreduzierung allein nicht zu erzielen ist. Wollte man gar allen persönlichen Aufwand bei den veranschlagten Ausgaben streichen (würde man also die Zahlung aller Löhne, Gehälter und sonstigen persönlichen Kosten einstellen), bliebe dennoch im Rechnungsjahr 1948 ein ungedeckter Fehlbetrag.

Ueber die Personalwirtschaft der Kreisverwaltung Unna ist an mancherlei Stellen schon gesprochen und geschrieben worden. Hier soll darauf nicht näher eingegangen werden. Aber für die Oeffentlichkeit werden einige statistische Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen bei den Kreisverwaltungen aufschlußreich sein und zur Bildung eines objektiven Urteils wesentlich beitragen können.

Nach einer Personalstandserhebung des Jahres 1947 lag der Kreis Unna bei den 12 Landkreisen des Regierungsbezirks Arnsberg mit 0,8 Beschäftigten auf 1000 Einwohner an drittniedrigster Stelle. Im Regierungsbezirksdurchschnitt entfielen auf 1000 Einwohner 1,22 ständig Beschäftigte bei den Kreisverwaltungen. Unter Einbeziehung des Personals der kreisangehörigen Städte und Aemter entfielen auf 1000 Einwohner insgesamt 6,7 ständig Beschäftigte. Damit lag der Kreis Unna wesentlich unter dem für alle Stadt- und Landkreise des Regierungsbezirks Arnsberg ermittelten Durchschnitt von 10 Beschäftigten und stand an vorletzter Stelle.

Auch eine vor kurzem im Auftrage des Nordrhein-Westfälischen Landkreistages durchgeführte Erhebung zeigte für den Kreis Unna ein gleich günstiges Bild. Im Durchschnitt von 57 Landkreisen des Landes Nordrhein-Westfalen entfallen danach auf 10 000 Einwohner 12,5 Beschäftigte, und zwar 2,1 Beamte und 10,4 Angestellte. Der Kreis Unna liegt mit 7,5 Beschäftigten (1,6 Beamte und 5,9 Angestellte) 40 Prozent unter dem Landesdurchschnitt und steht damit auch an drittniedrigster Stelle aller Landkreise des Landes Nordrhein-Westfalen.

Eine Gegenüberstellung des Personalbestandes der Kreisverwaltung Unna im Vorkriegsjahr 1938 mit dem des Jahres 1947 möge an dieser Stelle nur kurz erwähnt werden. Sie ergibt, daß im Personalbestand der 1938 bei der Kreisverwaltung eingerichtet gewesenen Dienststellen nicht nur keine Vermehrung eingetreten ist, sondern daß diese im Jahre 1947 mit rund 12 Prozent weniger Kräften besetzt waren. Die jetzt gegenüber 1938 tatsächlich mehr beschäftigten Kräfte der Kreisverwaltung sind ausschließlich in Kriegsfolgeeinrichtungen (deren größten das Straßenverkehrsamt, Wirtschafts- und Ernährungsamt, die Kriegsschädenfeststellungsbehörde, Preisüberwachung usw. sind) tätig. Aber auch was die Besetzung gerade dieser Dienststellen angeht, beweist die im Auftrage des Landkreistages durchgeführte Erhebung eindeutig, daß die Kreisverwaltung Unna sich stets von Sparsamkeitsgesichtspunkten hat leiten lassen. Die für die Kriegsfolgeämter ermittelten Landesdurchschnittszahlen werden in keinem Falle erreicht, vielmehr zwischen 25 und 55 Prozent erheblich unterschritten.

Der Oberkreisdirektor.

Schuttabladen verboten!

Noch immer werden Wege, Straßen, Plätze und Anlagen des Stadtgebietes in unverantwortlicher Weise durch Abladen von Müll, Gartenabfällen und Trümmerschutt verunreinigt. Es wird letztmals darauf hingewiesen, daß unser Aufsichtspersonal beauftragt ist, künftig jeden Verstoß unnachsichtig zum Zwecke der Bestrafung zur Anzeige zu bringen.

Kamen, 16. September 1948.

Der Stadtdirektor: gez. Heitsch.

Mitteilungen des Kreiskulturvereins

Unna: Bei günstigem Wetter findet am Sonntag, dem 26. 9., 11 Uhr, im Kurgarten Königsborn aus Anlaß der Tenniswettkämpfe um den Pokal der Stadt Unna ein Promenadenkonzert des Kreisorchesters Unna statt. Dieses Konzert dürfte voraussichtlich das letzte Gartenkonzert in diesem Jahr sein. Eintrittskarten, welche gleichzeitig zum Besuch der Tenniswettkämpfe berechtigen, sind ab sofort in der Vorverkaufsstelle Hornung, am Markt, und in dem Kunstgewerbehaus Fricke, Bahnhofstr., erhältlich.

Am Freitag, dem 15. 10., gelangt um 20 Uhr in der Tonhalle das Drama von Carl Zuckmayer „Des Teufels General" zur Aufführung. Kartenvorbestellungen werden ab sofort in der Geschäftsstelle des Kreiskulturvereins, Unna, Wasserstr. 25, Ruf 3131, entgegengenommen. Der Vorverkauf (Hornung, Markt) beginnt am 8. 10.

Als nächste Veranstaltung ist die Aufführung des Lustspiels „Ein Sommernachtstraum" von William Shakespeare mit der Musik von Mendelssohn-Bartholdy vorgesehen, wobei das verstärkte Kreisorchester Unna mitwirkt.

Der Landrat als Vorsitzender.

Mütterberatungsstunden im Kreise Unna.

Unna: Montag, 20. 9., 14.30—15.30 Uhr; Wiescherhöfen: Montag, 20. 9., 13.30—15.00 Uhr; Heeren: Dienstag, 21. 9., 14.30—15.30 Uhr; Holzwickede: Mittwoch, 22. 9., 13.00 bis 14.15 Uhr; Oberaden: Mittwoch, 22. 9., 14.00—15.00 Uhr; Lünern: Donnerstag, 23. 9., 14.00—15.00 Uhr; Braam-Ostwennemar: Donnerstag, 23. 9., 14.00—15.00 Uhr; Osterfilerich: Donnerstag, 23. 9., 15.15—16.00 Uhr; Kaiserau: Freitag, 24. 9., 13.30—15.00 Uhr; Bergkamen: Freitag, 24. 9., 13.30 bis 15.00 Uhr.

Gesundheitsamt des Kreises Unna.

Sperrzeit für Tauben.

Auf Grund gesetzlicher Ermächtigung wird für den Umfang des Landkreises Unna die Sperrzeit für Tauben zum Schutze der diesjährigen Herbstbestellung auf die Zeit vom 20. September bis 31. Oktober 1948 festgesetzt. Die Taubenhalter sind verpflichtet, ihre Tauben in dieser Zeit so einzusperren, daß ein Ausfliegen auf die bestellten Felder und Gärten nicht möglich ist. Zuwiderhandlungen werden bestraft. Diese Anordnung findet auch auf Brieftauben Anwendung.

Der Oberkreisdirektor.
— Landwirtschaftsabteilung —

Einreichung der Wahlvorschläge.

Nach dem bereits veröffentlichten Terminkalender für die Gemeindewahlen 1948 ist als letzter Tag für die Einreichung der Wahlvorschläge der 7. 10. 1948 festgesetzt.

Die Vordrucke für die Einreichung der Wahlvorschläge sind erhältlich

a) für die Gemeindewahlen bei den zuständigen Bürgermeistern bzw. Stadtdirektoren,
b) für die Amtswahlen bei den zuständigen Amtsdirektoren,
c) für die Kreistagswahl im Kreishaus in Unna.

Landkreis Unna.

Vom Standesamt Kamen.

Im Monat August 1948 sind folgende Personenstandfälle beurkundet worden: 27 (22) Geburten, 16 (13) männlich, 11 (9) weiblich; 10 (10) Sterbefälle, 5 (8) männlich, 5 (1) weibl.; 16 (26) Eheschließungen, 4 (13) evgl., 4 (4) kath., 8 (9) Mischehen. Die eingeklammerten Zahlen sind die des Vormonats.

Kamen, 4. September 1948.

Stadtverwaltung Kamen.
— Presseamt —

Neuer Entnazifizierungs-Hauptausschuß.

Der neugebildete Entnazifizierungshauptausschuß für den Kreis Unna hat seine Tätigkeit aufgenommen. Das Büro befindet sich in Unna, Platanenallee 50 (landw. Winterschule). Publikumsverkehr weiterhin nur montags, 9.00—13.00 Uhr. An anderen Tagen können grundsätzlich nur geladene Personen abgefertigt werden.

Der Geschäftsführer.

Berichtigung!

In der Ausgabe vom 30. 8. 48 muß es statt irrtümlich Handelsregister-Eintragung des Kulturvereins heißen: Eintragung ins Vereinsregister.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 19. September 1948.

Unna.

Stadtkirche. Tag der Inneren Mission. 8.00 Uhr und 9.30 Uhr: Festgottesdienste, Pastor Walter; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Lutherhaus. 15.00 Uhr: Gemeindefeier zum 100jährigen Jubiläum der Inneren Mission, Vortrag: Volksmissionar Bluhm.

Christuskirche. Missionsfest. 9.30 Uhr: Festgottesdienst, Missionar Dörmann; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst, Missionar Dörmann. Uhr: Nachfeier im Kindergarten, Kamener Str. — Montag, 20. 9., bis Freitag, 24. 9., allabendlich in der Christuskirche Evangelisationsvorträge: Volksmissionar Bluhm.

Betsaal. Tag der Inneren Mission. 9.30 Uhr: Festgottesdienst, Pastor Mayer; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Hemmerde. 9.00 Uhr: Festgottesdienst (Tag der Inneren Mission); 10.15 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag, 20.00 Uhr: Zusammenkunft sämtlicher Jugendkreise im Gemeindehaus. Mittwoch, 20.00 Uhr: Bet- und Bibelstunde. Donnerstag, 20.00 Uhr: Kirchenchor. Samstag, 14.30 Uhr: Mädchenjungschar; 16.00 Uhr: Jungenschar.

Dellwig. 9.30 Uhr: Festgottesdienst (Tag der Inneren Mission), Pastor Stolberg, Fröndenberg; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst; 16.00 Uhr im Bodelschwinghhaus: Feststunde anläßlich des 100. Jahrestages der Inneren Mission. Festrede Pastor Thürnau, Bausenhagen. Veranstalter: Männerdienst, Frauenhilfe, Presbyterium.

Billmerich. 9.00 Uhr: Festgottesdienst der Inneren Mission, Pastor Thürnau, Bausenhagen; 10.15 Uhr: Kindergottesdienst.

Fröndenberg. 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Tag der Inneren Mission), Pfarrer Rauch, Dellwig. — Frauenhilfe: Mittwoch, 15.00 Uhr.

Altenbögge. 9.15 Uhr: Gebetsstunde; 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst; 19.30 Uhr: Veranstaltung vom Kirchenchor. — Montag, 16.00 Uhr: Mädelschar; 18.30 Uhr: Jungschar; 20.00 Uhr: Jungmütterkeis. Dienstag, 20.00 Uhr: Kirchenchor. Mittwoch, 19.30 Uhr: Jungenkreis; 20.00 Uhr: Jungmädelbund. Donnerstag, 20.00 Uhr: Bibelkreis.

Kamen. Pauluskirche, 9.30 Uhr: Festgottesdienst (Tag der Inneren Mission), Pfarrer Hagemann; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst. Gemeindehaus, 16.30 Uhr: Nachversammlung, Pfarrdiakon Boguslawski-Oberaden. Pauluskirche, 17.30 Uhr: Kirchenkonzert. Bergkamen-Dorf, 9.00 Uhr: Pfarrer Busch. Overberge, 8.30 Uhr: Pfarrer Donsbach. Lerche 10.00 Uhr: Pfr. Donsbach.

Methler. 9.00 Uhr: Festgottesdienst zum Tag der Inneren Mission, Diakon Kuhlmann; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst. — Donnerstag: Frauenhilfe Weddinghofen.

Evgl. Freikirchl. Gemeinde Unna, Platanen-Allee 22. Donnerstag, 20.00 Uhr: Bibelstunde; sonntags, 16.00 Uhr: Vortrag; 11.00 Uhr: Sonntagsschule. — **Heeren,** Oststraße 9. Mittwochs, 20.00 Uhr: Bibelstunde; sonntags, 20.00 Uhr: Vortrag; 11.00 Uhr: Sonntagsschule.

Anläßlich des 100jährigen Jubiläums der Inneren Mission finden in der Stadtkirche zu Unna am Sonntag, 19. Sept., besondere Festgottesdienste statt. Nachmittags 15.00 Uhr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Unna im großen Saal des Lutherhauses eine Gemeindefeier. Volksmissionar Bluhm hält einen Vortrag über: Wichern und die Aufgaben der Inneren Mission in der heutigen Zeit. Außerdem wirken Kinder eines evangelischen Kindergartens sowie der Schwesternchor des Evangelischen Krankenhauses mit. Die Gemeinde wird dazu herzlich eingeladen.

Das Presbyterium der Ev. Gemeinde Unna
gez. Küstermann, Vorsitzender.

Aerztlicher Sonntagsdienst.

Dr. Kuse, Kirchplatz, Telefon 2202.
Dr. Freericks, Ostring, Telefon 2600.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Von Samstag, den 18. September, 13 Uhr, bis Samstag, den 25. September, 13 Uhr, Germania-Apotheke, Unna, Fr.-Ebert-Str. 44.

Registr. b. Wirtschaftsminist. NRW - 8 III - 17 - Nr. 43/74 Druck: F. W. Rubens, Unna. Verantw. f. d. Zusammenstellg. Günter Rubens.

Geburten

Hans-Werner. 21. 8. 1948. Gerda Lutter geb. Wemhöner, Werner Lutter. Massen, Mühlenstraße 2.

Günter. 5. 9. 1948. Heinrich Richard u. Frau. Billmerich, Kreisstr. 17.

Verlobte

Helga Bläsing, Wilhelm Werth. Dellwig und Altendorf, 18. Sept. 1948.

Ruth Eckey, Alfred Zimmermann. Unna (Krummfuß 12), 19. September 1948.

Margarete Himpe, Walter Riedel. Ardey, 18. September 1948.

Marianne Knappmann, Ludwig Maaß, Ing. Bönen (Westf.) und Geislingen/Steige (Württ.), 18. September 1948.

Vermählte

Willi Klinge, Irmgard Klinge geb. Kühlmann. Bönen (Bahnhofstr. 134) u. Altenbögge (Bismarckstr. 127), 18. 9. 48.

Alfons Pytlik, Elli Pytlik geb. Schlokkermann. Heeren (Oststr. 39) u. Lenningsen (Kreisstr. 73), 18. Sept. 1948.

Karl-Heinz Literski, Margarete Literski geb. Uffelmann. Bergkamen (Hoeterstraße 8) und Overberge II (Schenkstraße 37), 18. September 1948.

Friedhelm Keinemann, Ilse Keinemann geb. Wiggermann. Oberaden u. Rottum, 18. September 1948.

Für die uns zu unserer Goldenen Hochzeit erwiesenen Aufmerksamkeiten, Glückwünsche und Blumenspenden, sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank. Unna, im Sept. 1948.
Friedr. Kamphaus u. Frau, Kletterpoth 4.

Verschiedenes

Schwarzbrauner Schäferhund, 6 Monate alt, in Altendorf entlaufen. Name: Senta. Nachricht an Polizeistation Billmerich.

Jung., reinrassiger Schäferhund zu verkaufen. Zu erfragen bei der Buchhandlung Goßmann, Holzwickede i. W.

Holzpantinen in allen Größen vorrätig. Holzschuhmacherei Albert Goschnick, Unna, Massener Straße 75.

Junger Amerikaner sucht priv. Briefwechsel. Anschriftgebühr 2 DM. Büro Nicolai, Lippstadt/W.

Kleineren, weißen Küchenherd gegen Brennmaterial. Zu erfragen in der Geschäftsstelle Kamen, Markt 15.

Säure-Schutz-Anzüge sofort lieferbar. Ang. 162 A. B. Buchhdlg. Ebers, Altenbögge.

Pianist für Konzert- und Tanzmusik ab sofort frei. Ang. 587 A. B. Unna.

Werbedamen zum Vertrieb eines Markenartikels bei hohem Verdienst sof. gesucht. Angeb. 2007 A. B. Unna.

Zuverlässige Hausgehilfin für ganze Tage zum 1. Oktober gesucht. Frau Else Callewege, Unna-Königsborn, Steinstraße 10.

Hausgehilfin für ½—¾ Tage gesucht. Vorzustellen bei Dr. Karsten, Unna, Afferder Weg 4.

Morgenmädchen gesucht. Frau Erna Weise, Unna, Massener Straße 74.

Mädchen für sofort gesucht. Bauer H. Theiler, Pelkum 83.

Jung. Mädchen für ganze Tage, 3-Personen-Haush., ohne Schlafstelle. Frau Grzegorek, Nordbögge.

Laden oder Lagerraum in günstg. Lage zu mieten gesucht. Angebote 582 A. B. Unna.

Einf. möbl. Zimmer in gt. Hause von solid., jg. Mann in Unna gesucht. Angebote 585 A. B. Unna.

Möbl. Zimmer an berufstätigen Herrn zum 1. 10. 1948 zu vermieten. Angeb. 333 A. B. Unna.

Möbl. Zimmer mit 2 Betten an 2 jung. Leute mit voller Pension in gt. Hause zum 1. 10. zu vermieten. Angeb. 584 A. B. Unna.

Einspänner-Kastenwagen, Pferdegeschirr, Sämaschine (einreihig), Dezimalwaage (100—250 kg), kann reparaturbedürftig sein, zu kaufen gesucht. Heinz Koepe, Unna, Kamener Straße 77.

Gut erh., leichter Brotwagen zu kaufen gesucht. Wilh. Potthoff, Massen, Hellweg 32.

Französ. Fahrradreifen, Gr. 26 mal 1½, gesucht. Angeb. 2004 A. B. Unna.

Neuer, blauer Seidenmantel, Größe 50, preiswert abzugeben. Zu erfragen: Unna, Schäferstraße 30.

Russ. Fohlenmantel und D.-Garderobe, Gr. 42, zu verk. (ab Sonntag). Unna, Holbeinstr. 9, I. Etg., 3 mal schellen.

Bettstelle zu verkaufen. Zu erfragen in der Geschäftsstelle der A. B. Unna.

Neuw. H.-Anzg., Gr. 48, neue u. gebr. Unterwäsche, Oberhemden (weiß und bunt), Gr. 43, H.-Schnürstiefel (neuw.), Gr. 42. Angeb. 583 A. B. Unna.

Küchenschrank, Tisch, Damen-Fahrrad zu verkaufen. Angeb. 580 A. B. Unna.

2 fabrikneue Schlafzimmer, Eiche furniert, sowie 1 gebr. Schlafz. umständehalber billig abzugeben. Zu erfragen in d. Geschäftsst. der A. B. Unna.

Tanzschule Käthe Lichte. Schülerkursus für höhere Lehranstalten in Unna beginnt Montag, 27. 9. 1948, 17 Uhr, in der Sozietät. Abendkursus daselbst 20 Uhr.

Tanzschule! Beginne am Dienstag, dem 21. Sept. 1948, um 20 Uhr, im Saale des Herrn Budde, Methler, einen Tanzkursus. Fritz Schlüchtermann.

Bekanntmachung. In das Vereinsregister ist heute folgendes eingetragen worden: V. Reg. Nr. 117 Kreiskulturverein Unna, Unna. Unna, den 23. Juni 1948. **Das Amtsgericht.**

Betriebs-Eröffnung. Herstellung unvergorener, alkoholfreier u. naturreiner Obstsäfte aus Beerenobst. Aepfeln u. Birnen; auch im Lohnverfahren nach d. amtlich vorgeschriebenen Rückgabesätzen. Kaufe auch laufend gutes Apfel- od. Birnenfall- bzw. Wirtschaftsobst. **Ernst Wittemeier,** Süßmostkelterei u. Früchteverwertung, Dellwig, Strickherdickerweg Weg 93.

Achtung! Eröffne ab 20. 9. 1948 in den Gemeinden **Ardey, Langschede u. Billmerich eine Schuhreparatur-Annahme- und Ausgabestelle.** An- u. Ausgabe in der Gemeinde Ardey: jed. Montag von 10—13 Uhr bei Herrn Alb. Hennecke, Kreisstr. 4; in der Gemeinde Langschede jed. Dienstag von 10—13 Uhr bei Gastwirt Bothe; in der Gemeinde Billmerich jed. Mittwoch von 10—13 Uhr bei Herrn Gust. Korte. Für gute u. preiswerte Ausführung der Reparaturen werde ich stets Sorge tragen. **Wilhelm Potthoff jr.,** Strickherdicke, Schuhmacherei f. Maß- u. Rep.-Arbeit.

Im Auftrage meines Bruders, des **Priv. Musikerziehers Karl Lorenz,** teile ich der Bevölkerung von Stadt und Land Unna mit, daß mein Bruder ab **1. 10. 1948** seine durch Leitung von Lehrgängen für Musik und Tanz am Jugendhof Hamburg-Barsbüttel unterbrochene Tätigkeit als Priv. Musiklehrer in folgenden Fächern wieder aufnimmt: **Klavier, Blockflöte, Komposition.** Hochachtungsvoll! Heinz Lorenz, Musikleiter, Unna, Kirchplatz 4, Tel. 2004.

Gut eingeführter Lesezirkel sucht rührige Vertreter im Kreise Unna. Zuschr. 586 A. B. Unna.

Wer erteilt Privatunterricht in Stenographie (Einheitskurzschrift)? Grundkenntnisse vorhanden. Angebote 579 A. B. Unna.

Ausziehtisch und Liegebett zu verkaufen. Angebote 581 A. B. Unna.

TONHALLE UNNA.

Erstaufführung für Unna! „Abenteuer in Brasilien" (in deutscher Sprache), der großartige dokumentarische Spielfilm, der durch kriminalistische Spannung und exotische Liebesglut bezaubernd wirkt. In den Hauptrollen: Sabu, der große indische Schauspieler, und Bibi Ferreira, die ausgezeichnete Brasilianerin. Dazu Wochenschau: Welt im Film. Jugendverbot. Anfangszeiten sind in den Schaukästen zu ersehen. Besonderer Hinweis: Freitag bis einschließlich Montag auch **Spät-Vorstellungen um 21,30 Uhr.**

LICHTSPIELHAUS UNNA.

„Wer küßt Madeleine?" Ein fröhliches Spiel mit: Magda Schneider, Albert Matterstock, Hermann Speelmanns und Ernst Waldow. Dazu Wochenschau: Welt im Film. Jugendliche über 14 Jahren zugelassen. Anfangszeiten sind in den Schaukästen zu ersehen.

LICHTSPIELE HEEREN.

„Mädchen in Uniform". Mit Hertha Thiele, Dorothea Wieck. Ferner: Welt im Film.

Westfäl. Konzertdirektion, Leiter Franz Schimanski. Eröffnung des Winterspielplanes. 18. 9., 20 Uhr, in Flierich, Lieder- u. Arienabend, es singt Franz Schimanski, am Flügel Erich Voß. — 19. 9., 16 u. 20 Uhr, in Kamen, Saal Nagel, die Operette „Der Zarewitsch", um 16 Uhr für die Belegschaft der Zechen Grillo u. Grimberg, pro Person DM 1.50. — 26. 9., 19 Uhr, Werkshalle Altenbögge, bisher größte Veranstaltung. Das Stadttheater Dortmund bringt „Des Teufels General" mit 80 Mitwirkenden. Gute Zugverbindungen von Unna u. Kamen. Karten können telefon. unter 148 Altenbögge bestellt werden. — 30. 9., 20 Uhr, Tonhalle Unna, noch einmal die herrliche Oper „Madame Butterfley" mit Irmgard Miebert. Ich werde meine verehrten Besucher weiter mit Spitzenprogrammen erfreuen.

Zur Zeit der Weinlese u. Winzerfeste am Sonntag, 26. 9., an den herrlichen Rhein **nach Königswinter.** Anmeldung: Reisebüro Wiede, Unna, Tel. 3168. Für Bönen-Altenbögge: Buchhandlung H. Schmidt, Bismarckstr. Für Kamen: Märk. Buchgewerbe, Markt.